

Aufgaben der Jahrgangsbleitung

Der Jahrgangsbleiterin oder dem Jahrgangsbleiter obliegt die Koordination und - in Zusammenarbeit mit den Jahrgangskonferenzen - die Weiterentwicklung der pädagogischen und organisatorischen Arbeit in einem Jahrgang. Sie oder er übernimmt insbesondere folgende Aufgaben im Jahrgang (die Jahrgangsbleitung verfügt dazu über ein aufgabenbezogenes Weisungs- und Delegationsrecht):

LEITUNG UND GREMIEN

- Leitung der Jahrgangsb-Dienstbesprechung
- Leitung der Jahrgangskonferenz
- Leitung von Ordnungsmaßnahmenkonferenzen:
Entscheidung über Ordnungsmaßnahmen §61 Abs. 1 und 3 (bis zu 1 Woche) in Absprache mit der Schulleitung
- Zusammenarbeit und Abstimmung von Jahrgängen in wöchentlichen Dienstbesprechungen

ORGANISATION

- Absprachen und Austausch über Stundenplangrundsätze
- Anlassbezogene Mitarbeit bei der Koordinierung und Erstellung des Unterrichtsverteilungs-, Stunden-, Raumverteilungs-, Aufsichts- und Vertretungsplanes in Zusammenarbeit mit der Schulleitung
- Entscheidung jahrgangsbinterner Angelegenheiten und Termine in Absprache mit der Schulleitung
- Informationsweitergabe an Eltern sowie Schülerinnen und Schüler über jahrgangsbpezifische Angelegenheiten
- Koordinierung der Lernkontrollen im Jahrgang
- Mitarbeit bei der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern im Jahrgang
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung fächer- und klassenübergreifender Anliegen und Projekte
- Mitorganisation der Wahlpflicht- und Fachleistungskurse im Jahrgang sowie der AG- und Ganztagsangebote
- Pflege der Daten bei winschool
- Unterstützung der FBL AWP bei der Planung und Durchführung von Praktika
- Zusammenarbeit mit anderen Schulen und Institutionen

PÄDAGOGISCHE WEITERENTWICKLUNG DES JAHRGANGS

- Förderung und Durchführung der kollegialen Hospitation
- Mitarbeit und ggf. Zusammenarbeit mit den Fachbereichsbleitungen (z.B. Außerschulische Lernorte; Projekttag; Klassenfahrten etc.)

- Umsetzung des Schulprogramms
- Umsetzung des Unterrichts- und Erziehungskonzepts der Schule
- Umsetzung und Weiterentwicklung des Förder- und Forderkonzepts
Entscheidung in Absprache mit der Didaktischen Leitung.
- Zusammenarbeit mit Schülervvertretung sowie Elternvertretung (z.B. auf JGK)

JAHRGANGSSPEZIFISCHE AUFGABENVERTEILUNG

- Jg. 5/6:
 - Einschulung
 - Forum
 - Grundschul-Dienstbesprechungen
 - Infonachmittage
 - Kennenlernfahrt in Jg. 5
 - Projektwoche in Jg. 6
 - Profilfahrt in Jg. 7
 - Schnuppertage
 - WPK-Zuordnung
- Jg. 7/8:
 - Aufsichtsplanung
 - Ehrenamt
 - Inklusionsbeauftragte der Schulleitung
 - Jugendwaldeinsatz
 - Planung der Zeugniskonferenzen
 - Schulfahrtenkoordinierung Sek. I
 - Sprachreisen (gemeinsam mit FBL Sprachen)
- Jg. 9/10:
 - Abschlussfahrten
 - Abschlussprüfungen (gemeinsam mit Sek. I-Leitung)
 - Außerschulische Lernorte
 - Berufsorientierung (gemeinsam mit FBL AWP)
 - Übergang Klasse 9 und 10 in Ausbildung oder Maßnahme
(Gemeinsam mit FBL AWP)
 - Zusammenarbeit mit der gymnasialen Oberstufe
(in Absprache mit Sek II-Leitung)